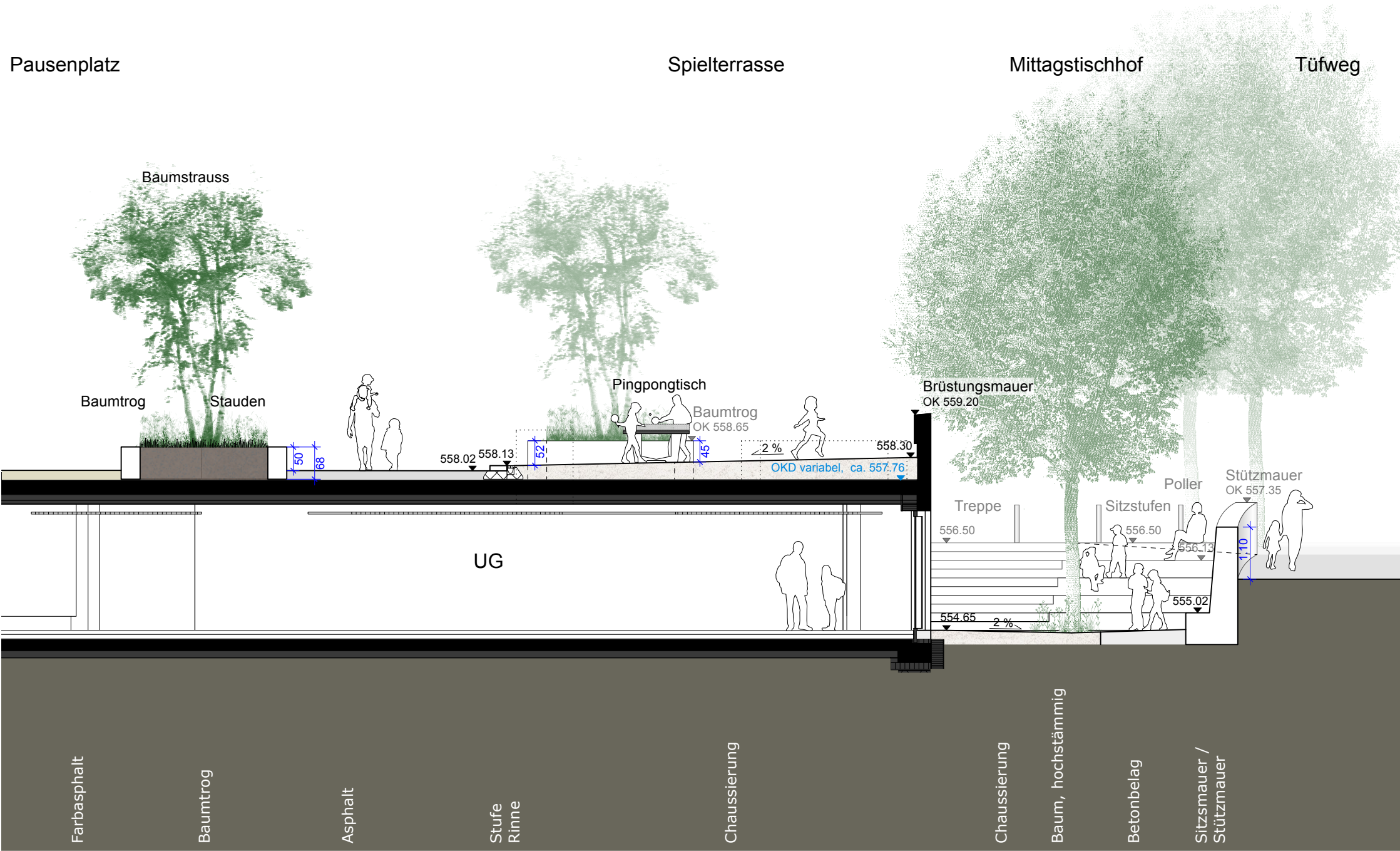




Legende	
Koten	
558.00	Kote, Bestand
557.84	Kote, Planung
Linien / Grenzen	
	Bearbeitungsperimeter
	Instandstellungsperimeter Spielwiese
	UG unterirdisch
	Feuerwehr
	Höhenlinien
	Höhenlinien alt
Bäume	
	Baum Bestand
	Baum Rodung
	Baum Planung Einstämmig
	Baum Planung Mehrstämmig
Hecken, Sträucher	
	Heckenkörper
Belagsflächen	
	Asphalt T2 befahrbar
	Drainasphalt T1 befahrbar (Schulareal)
	Farbasphalt Pausenplatz
	Rasenleistensteine (Parkplätze)
	Betonbelag
	Betonplatten gem. Architekten
	Betonpflaster
	Netstalerbelag ZP
	Spielsand
	Fallschutz, Gummiwaben
Grünflächen	
	Rasen
	Staudenpflanzung
	Schotterrassen ZP
	Naturwiese
Mauern, Einfriedungen	
	Betonmauer / Sitzmauer
	Betonstufen, Treppen
Einfassungen	
	Stahlkante
	Bundstein
	Bund-Wasserstein
	Kies-Fassadenband
	Stellplatten 10cm / 6cm
Ausstattung	
	Beton-Sitzbank
	Holzbalken (Lichtthof)
	Sitzplatz
	Abfalleimer
	Poller
	Finding
Beleuchtung	
	bestehende Mastleuchte
	Mastleuchte, neu
	Deckenleuchte
Entwässerung	
	Rinne
	Einlaufschacht (ES)

SCHNITTANSICHT AA'





Freiraum

Objekt

2130-01 – Schulanlage Gockhausen

Erläuterungstext

Mit der Verlagerung des Parkplatzes in die Nordecke über dem Schutzraumzugang wird die Ankunftssituation der neugestalteten Schulanlage schülergerecht freigespielt. Unter gedeckten Stellplätzen können die Schülervelos und Scooter parkiert werden. Der Zugang auf den zentralen Pausenplatz und zu den Eingangsbereichen der angrenzenden Gebäude ist flankiert von zwei baumbestandenen Plätzen, die mit Brunnen, Pergola und Sitzbänken als vorgelagerter Treffpunkt dienen. Sie markieren den Zugang und bilden einen Filter zwischen Tüfweg und dem inneren Arealbereich. Über den Pausenplatz gelangt man zur Wegachse, die unter dem neuen Vordach als Hauptverteiler zur Turnhalle, Primarschule und unterem Kindergarten dient. Ein vom bestehenden Plattenbelag inspiriertes Belagsmuster bestimmt diesen wettergeschützten Bereich. Vor dem Schulhaus wird der Pausenplatz von einem sanft geschwungenen Verbindungsdach zum Kindergarten zusätzlich räumlich gefasst. In der Mitte des Pausenplatzes ist ein Allwetterspielfeld mit einem farblich differenzierten Belag integriert. Baumpflanzungen entlang der Böschung zum höherliegenden Kindergarten komplettieren die Rahmung des Pausenplatzes und bieten Schatten.

Die vor der Turnhalle liegende Terrasse wird auf das Eingangsniveau angehoben, wodurch über der neuen Unterbauung die Pflanzung von Gehölzen als Schattenspender für Spiel (z.B. Ping-Pong) und Aufenthalt möglich wird. Durch ein Oblicht hat man von hier aus Einblick in den darunterliegenden Mittagstischraum.

Rechts und links des Schulneubaus erreicht man über gerade Treppenläufe die untere Freiraumebene mit dem Rasenspielfeld und dem entlang der Turnhalle angeordneten neuen Spielplatzbereich. Auf diesem sind – wiederum mit eingestreuten Bäumen – altersgerechte Spielsituationen für die Primarschulkinder vorgesehen sind. Auch sind hier ein Schopf für Spielgeräte und ein Spielkiosk verortet. Das auskragende Obergeschoss des Schulneubaus generiert zudem einen den angrenzenden Hort-Gruppenräumen vorgelagerten gedeckten Aussenraum, der das Rasenspielfeld flankiert. Auf gleicher Ebene befindet sich am Tüfweg der Eingangsbereich zum Hort sowie der Mittagstischraum unter der Spielterrasse. Ein direkt vorgelagerter chaussierter Aussenbereich erweitert den Mittagstisch bei schönem Wetter. Zum wenig befahrenen Tüfweg und zum Parkplatz bietet eine Sitz- und Stützmauer die nötige Abschirmung und Geborgenheit. Eine Sitzstufenanlage hoch zum Ankunftsbereich vervollständigt das Freiraumangebot.

28.04.2026/ah